

Seeschifffahrt Schiffs- und Güterverkehr in Mecklenburg-Vorpommern

Oktober 2014

Bestell-Nr.: H223 2014 10

Herausgabe: 10. März 2015
Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Dr. Dieter Gabka, Telefon: 0385 588-56044

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2015
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	berichtigte Zahl
a. n. g.	anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Vorbemerkungen	3	
Kapitel 1	Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns	
Tabelle 1.1	Gesamtübersicht des Güterverkehrs nach Häfen 2014	4
Tabelle 1.2	Gesamtgüterumschlag nach Häfen	4
Tabelle 1.3	Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen	5
Tabelle 1.4	Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen und Häfen	5
Tabelle 1.5	Güterverkehr nach Gütergruppen	6
Tabelle 1.6	Schiffsverkehr nach Häfen	7
Tabelle 1.7	Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge und Ladungsträger nach Häfen	7
Kapitel 2	Passagierverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns	
Tabelle 2.1	Gesamtübersicht des Passagierverkehrs 2014 nach Häfen	8
Tabelle 2.2	Passagierverkehr nach Häfen	8
Tabelle 2.3	Passagierverkehr nach Verkehrsbeziehungen	8
Fußnotenerläuterungen	9	

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), das zuletzt durch Artikel 19 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Richtlinie 95/64/EG des Rates über die statistische Erfassung des Güter- und Personenseeverkehrs (ABl. L 320 vom 30.12.1995, S. 25), die zuletzt durch die Verordnung (EG) Nr. 1304/2007 (ABl. L 290 vom 8.11.2007, S. 14) geändert worden ist.

Erhebungsbereich

Unter „Seeverkehr“ sind sämtliche Ankünfte und Abgänge von Seeschiffen in Häfen zu verstehen, wenn die Fahrt ganz oder teilweise auf See stattfand. Die „See“ wird dann befahren, wenn die Fahrt nicht ausschließlich auf Binnenwasserstraßen im Sinne des Bundeswasserstraßengesetzes stattfindet. Einbezogen wird auch der Seeverkehr der Binnenhäfen (Binnen-See-Verkehr). Erfasst werden Schiffe ab einer Bruttoreaumzahl von 100. Unberücksichtigt bleiben dabei Fischereifahrzeuge und Fischverarbeitungsschiffe, Bohr- und Explorationsschiffe, Schlepper, Schubschiffe, Schwimmbagger, Forschungs- und Vermessungsschiffe, Kriegsschiffe und Schiffe, die ausschließlich zu nicht kommerziellen Zwecken sowie zu Bunker-, Versorgungs- und Reparaturarbeiten u. Ä. genutzt werden.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheiten sind die Ankunft und Abfahrt von Handelsschiffen bzw. Passagierschiffen in den Seehäfen.

Erhebungsmethode

Erfasst wird der Seegüterumschlag in deutschen Seehäfen und die Güterbeförderung über See. Zusätzlich wird seit dem Jahr 2000 die Anzahl der ein- und aussteigenden Passagiere erfasst. Auskunftspflichtig sind die Verfrachter, die Schiffsführer, die Absender und Empfänger oder deren örtlich bevollmächtigte Vertreter. Für die Durchführung der Statistik werden überwiegend die Hafenverwaltungen als Übermittlungsstellen benannt.

Ergebnisdarstellung

Im Güterverkehr über See wird das Gewicht der beförderten Güter zuzüglich der Verpackungsgewichte der Güter von und nach Häfen als **Bruttogewicht** in Tonnen angegeben, **ohne** Eigengewichte der Fahrzeuge und Ladungsträger (z. B. Trailer, Wechselbrücken, Eisenbahnwagen, Container). Die Eigengewichte der transportierten Fahrzeuge und Ladungsträger sind berechnete Werte, die auf Durchschnittsgewichten der einzelnen Fahrzeugarten basieren. Die beförderten Güter werden entsprechend den Güterabteilungen des Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (NST-2007) ausgewiesen.

Definitionen

Bruttoreumzahl (BRZ)

Die Bruttoreumzahl ist ein dimensionsloses Maß für die Gesamtgröße eines Schiffes gemäß den Bestimmungen des Internationalen Schiffsvermessungsübereinkommens von 1969 und ersetzt das bis dahin gebräuchliche Raummaß Bruttoregistertonne (BRT).

Güterverkehr

Der Güterverkehr über See bezeichnet die Beförderung von Gütern durch Seeschiffe auf Reisen, die ganz oder teilweise auf See stattfinden. Erfasst wird die Art und Anzahl der beförderten Güter im Einladehafen und im Ausladehafen. Der Güterumschlag umfasst sämtliche Ein- und Ausladungen von Gütern in den Seehäfen, jedoch nicht den Transport von Gütern innerhalb des Hafengeländes.

Passagierverkehr

Der Passagierverkehr über See bezeichnet die Beförderung von Personen durch Seeschiffe auf Reisen, die ganz oder teilweise auf See stattfinden. Erfasst werden die Anzahl der Personen, die eine Reise beginnen oder beenden. Nicht berücksichtigt werden die an Bord verbleibenden Passagiere einer Rundreise u. Ä. Der Passagierverkehr wird seit 2000 erhoben (keine Vorjahresdaten).

Tragfähigkeit (tdw)

Die Tragfähigkeit ist ein Maß für die Zuladefähigkeit von Schiffen und wird in Ladetonnen (tdw = tons dead weight) angegeben.

Kapitel 1		Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns							
Tabelle 1.1		Gesamtübersicht des Güterverkehrs nach Häfen 2014							
Lfd. Nr.	Monat	Sassnitz	Rostock	Stralsund	Wismar	Greifswald	Wolgast	Vierow	Übrige Häfen
		1 000 t							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Januar	90,9	1 517,5	69,9	291,4	3,8	17,0	72,9	18,9
2	darunter: Fährverkehr	51,2	572,2	x	x	x	x	x	x
3	Februar	73,0	1 542,4	61,7	313,0	4,7	10,0	19,1	8,1
4	darunter: Fährverkehr	69,2	552,8	x	x	x	x	x	x
5	März	126,1	1 837,9	78,0	307,9	8,5	39,6	58,6	32,0
6	darunter: Fährverkehr	95,6	611,1	x	x	x	x	x	x
7	April	192,5	1 662,5	64,2	245,0	4,4	26,3	63,8	28,5
8	darunter: Fährverkehr	83,6	575,4	x	x	x	x	x	x
9	Mai	102,8	1 598,5	108,9	300,3	13,3	45,3	50,9	31,8
10	darunter: Fährverkehr	84,9	600,6	x	x	x	x	x	x
11	Juni	95,5	1 596,8	101,5	280,0	11,4	36,2	68,8	29,3
12	darunter: Fährverkehr	48,5	605,7	x	x	x	x	x	x
13	Juli	69,7	1 647,0	85,2	284,3	3,7	15,7	59,0	26,9
14	darunter: Fährverkehr	56,9	605,3	x	x	x	x	x	x
15	August	73,8	1 511,3	76,6	272,4	10,8	25,0	51,8	37,2
16	darunter: Fährverkehr	32,7	555,2	x	x	x	x	x	x
17	September	146,3	1 811,2	71,8	244,7	13,1	29,9	69,4	9,9
18	darunter: Fährverkehr	101,5	722,5	x	x	x	x	x	x
19	Oktober	146,0	1 857,6	60,6	306,1	5,5	9,4	76,7	16,3
20	darunter: Fährverkehr	50,2	654,5	x	x	x	x	x	x
21	November								
22	darunter: Fährverkehr								
23	Dezember								
24	darunter: Fährverkehr								
25	Jahresteil	1 116,5	16 582,7	778,4	2 845,0	79,2	254,4	591,0	239,0
26	darunter: Fährverkehr	674,1	6 055,3	x	x	x	x	x	x
Entwicklung zum Vorjahr in Prozent									
27	Jahresteil	- 18,3	9,2	10,6	- 12,2	- 53,9	- 22,0	- 6,4	11,1
28	darunter: Fährverkehr	- 38,0	10,3	x	x	x	x	x	x

Tabelle 1.2		Gesamtgüterumschlag nach Häfen					
Lfd. Nr.	Hafen	Oktober		Januar - Oktober		Zu- bzw. Abnahme Januar - Oktober 2014 gegenüber 2013	
		2013	2014	2013	2014		
		1 000 t					
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sassnitz	126,2	146,0	1 366,7	1 116,5	- 250,3	- 18,3
2	Rostock	1 717,5	1 857,6	15 182,7	16 582,7	1 400,0	9,2
3	Stralsund	63,1	60,6	703,9	778,4	74,5	10,6
4	Wismar	352,9	306,1	3 241,5	2 845,0	- 396,5	- 12,2
5	Greifswald	23,0	5,5	171,7	79,2	- 92,5	- 53,9
6	Wolgast	30,8	9,4	326,1	254,4	- 71,7	- 22,0
7	Vierow	61,7	76,7	631,3	591,0	- 40,4	- 6,4
8	Übrige Häfen	19,2	16,3	215,2	239,0	23,9	11,1
9	Insgesamt	2 394,3	2 478,1	21 839,2	22 486,2	647,0	3,0

Kapitel 1		Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns					
Tabelle 1.3		Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen					
Lfd. Nr.	Verkehrsbeziehung	Oktober		Januar - Oktober		Zu- bzw. Abnahme Januar - Oktober 2014 gegenüber 2013	
		2013	2014	2013	2014	%	
		1 000 t					
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Verkehr innerhalb Deutschlands	81,7	75,5	807,4	718,5	- 88,9	- 11,0
2	Empfang aus Häfen außerhalb Deutschlands	1 108,7	1 354,5	10 499,9	11 410,1	910,1	8,7
3	Europäische Häfen	1 104,5	1 289,6	10 358,0	11 176,3	818,3	7,9
4	darunter: Europäische Union	868,9	809,1	8 001,0	8 301,6	300,6	3,8
5	darunter: Dänemark	104,9	108,2	1 051,7	1 253,1	201,4	19,2
6	Finnland	88,0	67,0	878,7	782,2	- 96,6	- 11,0
7	Schweden	284,4	266,9	2 526,8	2 607,3	80,6	3,2
8	Außereuropäische Häfen	4,3	64,9	141,9	233,7	91,8	64,7
9	Versand nach Häfen außerhalb Deutschlands	1 203,9	1 048,1	10 531,8	10 357,6	- 174,2	- 1,7
10	Europäische Häfen	738,6	868,0	7 489,9	7 515,0	25,1	0,3
11	darunter: Europäische Union	666,3	778,4	6 739,8	6 808,3	68,5	1,0
12	darunter: Dänemark	97,2	157,0	914,8	1 131,5	216,7	23,7
13	Finnland	64,8	111,7	821,0	833,7	12,7	1,6
14	Schweden	335,7	330,2	3 038,9	3 249,7	210,8	6,9
15	Außereuropäische Häfen	465,2	180,1	3 041,9	2 842,6	- 199,4	- 6,6
16	Insgesamt	2 394,3	2 478,1	21 839,2	22 486,2	647,0	3,0

Tabelle 1.4		Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen und Häfen							
Lfd. Nr.	Hafen	Verkehr innerhalb Deutschlands		Grenzüberschreitender Verkehr			Insgesamt	Januar - Oktober 2014	
		zusammen	darunter	zusammen	davon mit				
			mit anderen Ländern		Häfen der Europäischen Union	übrigen europäischen Häfen			außer-europäischen ¹⁾ Häfen
		Oktober 2014							
		1 000 t							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Empfang									
1	Sassnitz	-	-	65,1	30,2	7,4	27,5	65,1	542,4
2	Rostock	21,5	21,5	1 061,9	639,4	385,1	37,4	1 083,4	8 600,7
3	Stralsund	-	-	8,9	8,9	-	-	8,9	195,6
4	Wismar	0,1	-	168,9	92,1	76,8	-	169,0	1 843,5
5	Greifswald	-	-	3,1	3,1	-	-	3,1	62,7
6	Wolgast	-	-	0,6	0,6	-	-	0,6	70,0
7	Vierow	3,3	-	45,0	33,8	11,2	-	48,3	241,2
8	Übrige Häfen	0,6	0,5	1,0	1,0	-	-	1,6	138,0
9	Insgesamt	25,5	22,0	1 354,5	809,1	480,5	64,9	1 380,0	11 694,0
10	Januar bis Oktober	284,0	213,3	11 410,1	8 301,6	2 874,8	233,7	11 694,0	x
Versand									
11	Sassnitz	6,6	-	74,3	67,0	7,3	-	80,9	574,1
12	Rostock	34,1	33,7	740,0	521,8	44,5	173,8	774,1	7 982,0
13	Stralsund	-	-	51,6	31,5	20,1	-	51,6	582,8
14	Wismar	-	-	137,0	115,0	15,7	6,4	137,0	1 001,6
15	Greifswald	-	-	2,4	2,4	-	-	2,4	16,5
16	Wolgast	1,3	1,3	7,5	5,5	2,0	-	8,8	184,4
17	Vierow	3,3	-	25,1	25,1	-	-	28,4	349,8
18	Übrige Häfen	4,6	4,6	10,1	10,1	-	-	14,8	101,1
19	Insgesamt	50,0	39,7	1 048,1	778,4	89,6	180,1	1 098,1	10 792,1
20	Januar bis Oktober	434,6	379,0	10 357,6	6 808,3	706,7	2 842,6	10 792,1	x

Kapitel 1			Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns							
Tabelle 1.5			Güterverkehr nach Gütergruppen							
Lfd. Nr.	Nr. Systematik	NST-2007 Güterabteilung	Empfang				Versand			
			Oktober 2014	Januar - Oktober 2014	Zu- bzw. Abnahme Januar - Oktober 2014 gegenüber 2013	Oktober 2014	Januar - Oktober 2014	Zu- bzw. Abnahme Januar - Oktober 2014 gegenüber 2013		
			1 000 t			%	1 000 t			%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	01	Erzeugnisse der Land-/Forstwirtschaft, Fischerei	305,2	2 389,5	154,4	6,9	247,2	3 488,7	- 536,7	- 13,3
2	02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	132,2	1 098,5	153,2	16,2	-	14,3	11,0	332,2
3	03	Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	184,0	1 151,6	218,2	23,4	117,5	712,2	- 50,8	- 6,7
4	04	Nahrungs- und Genussmittel	1,0	84,8	40,0	89,2	48,1	360,6	42,6	13,4
5	05	Textilien, Bekleidung, Leder- und Lederwaren	-	-	x	x	-	-	x	x
6	06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	7,8	114,5	- 9,0	- 7,3	22,6	213,5	35,3	19,8
7	07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	196,8	1 599,5	129,7	8,8	57,6	470,9	166,8	54,8
8	08	Chemische Erzeugnisse, etc.	97,2	1 085,0	126,4	13,2	104,4	852,7	- 91,2	- 9,7
9	09	Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.)	-	22,5	7,6	51,7	151,5	1 102,0	184,1	20,1
10	10	Metalle und Metallerzeugnisse	31,3	318,2	- 62,0	- 16,3	2,2	123,6	- 62,3	- 33,5
11	11	Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.	6,3	57,9	14,9	34,7	17,5	117,2	- 6,3	- 5,1
12	12	Fahrzeuge	-	1,8	- 5,6	- 75,5	-	0,9	- 13,4	- 94,0
13	13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte etc.	-	x	x	x	0,5	0,5	- 0,6	- 52,8
14	14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	34,4	394,4	- 64,2	- 14,0	10,6	81,1	18,1	28,8
15	15	Post, Pakete	-	-	x	x	-	-	x	x
16	16	Geräte und Material für die Güterbeförderung	-	-	x	x	-	-	x	x
17	17	Umzugsgut und sonstige nicht marktbestimmte Güter	-	-	x	x	-	-	x	x
18	18	Sammelgut	-	-	-	-	-	-	-	-
19	19	Gutart unbekannt	383,7	3 375,9	128,7	4,0	318,4	3 254,0	123,5	3,9
20	20	Sonstige Güter a. n. g.	-	-	-	-	-	-	-	-
21		Insgesamt	1 380,0	11 694,0	827,6	7,6	1 098,1	10 792,1	- 180,6	- 1,7

Kapitel 1		Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns					
Tabelle 1.6		Schiffsverkehr nach Häfen					
Lfd. Nr.	Hafen	Schiffsankünfte					
		mit Ladung		ohne Ladung		insgesamt	
		Oktober 2014					
		Anzahl	1 000 tdw	Anzahl	1 000 tdw	Anzahl	1 000 tdw
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sassnitz	62	400	16	61	78	460
2	Rostock	606	6 696	125	749	731	7 444
3	Stralsund	3	10	10	49	13	59
4	Wismar	59	224	43	171	102	394
5	Greifswald	1	4	1	4	2	7
6	Wolgast	1	1	4	9	5	10
7	Vierow	14	49	13	27	27	76
8	Übrige Häfen	41	4	16	27	57	32
9	Insgesamt	787	7 387	228	1 096	1 015	8 483
10	Januar bis Oktober	7 995	69 580	1 903	9 968	9 898	79 548

Tabelle 1.7		Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge 2) und Ladungsträger nach Häfen						
Lfd. Nr.	Hafen	PKW, Omnibusse	Lastkraftwagen	Eisenbahnwagen	Anhänger	Sonstige nicht selbst fahrende Fahrzeuge 3)	Container (TEU) 4)	Insgesamt
		Oktober 2014						
		Anzahl						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Empfang								
1	Sassnitz	3 741	310	41	29	224	-	9,4
2	Rostock	15 718	14 316	1 157	4 261	459	26	242,1
3	Übrige Häfen	-	-	-	-	-	-	-
4	Zusammen	19 459	14 626	1 198	4 290	683	26	251,4
Versand								
5	Sassnitz	17	320	594	51	461	3	17,8
6	Rostock	15 952	14 482	1 490	4 262	114	27	249,9
7	Übrige Häfen	-	-	-	-	-	-	-
8	Zusammen	15 969	14 802	2 084	4 313	575	30	267,7
9	Insgesamt	35 428	29 428	3 282	8 603	1 258	56	519,2
10	Januar bis Oktober	507 865	284 044	29 316	88 274	8 533	799	5 172,9

Kapitel 2		Passagierverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns				
Tabelle 2.1		Gesamtübersicht des Passagierverkehrs 2014 nach Häfen				
Lfd. Nr.	Monat	Sassnitz	Rostock	Altwarp	Ueckermünde	Usedomer Häfen
		Anzahl der beförderten Personen				
1	2	3	4	5	6	7
1	Januar	14 322	85 093	-	-	666
2	Februar	17 207	107 821	-	-	-
3	März	21 820	105 925	-	-	1 353
4	April	39 859	168 309	-	-	6 410
5	Mai	39 490	173 017	-	191	11 964
6	Juni	57 355	296 136	-	1 173	19 055
7	Juli	97 051	494 241	-	1 388	17 994
8	August	78 610	411 643	-	2 004	30 589
9	September	30 633	245 658	-	898	19 284
10	Oktober	21 444	164 744	-	128	12 042
11	November					
12	Dezember					
13	Jahresteil	417 791	2 252 587	-	5 782	119 357
Entwicklung zum Vorjahr in Prozent						
14	Jahresteil	- 17,4	7,4	-	- 0,6	- 5,7

Tabelle 2.2		Passagierverkehr nach Häfen					
Lfd. Nr.	Hafen	Oktober		Januar - Oktober		Zu- bzw. Abnahme Januar - Oktober 2014 gegenüber 2013	
		2013	2014	2013	2014		
		Anzahl der beförderten Personen					
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sassnitz	35 628	21 444	505 598	417 791	- 87 807	- 17,4
2	Rostock	139 403	164 744	2 098 312	2 252 587	154 275	7,4
3	Ueckermünde	-	128	5 819	5 782	- 37	- 0,6
4	Usedomer Häfen	9 931	12 042	126 531	119 357	- 7 174	- 5,7
5	Insgesamt	184 962	198 358	2 736 260	2 795 517	59 257	2,2

Tabelle 2.3		Passagierverkehr nach Verkehrsbeziehungen					
Lfd. Nr.	Verkehrsbeziehung	Oktober		Januar - Oktober		Zu- bzw. Abnahme Januar - Oktober 2014 gegenüber 2013	
		2013	2014	2013	2014		
		Anzahl der beförderten Personen					
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Verkehr innerhalb Deutschlands	-	-	3 382	-	x	x
2	Ankunft aus Häfen außerhalb Deutschlands darunter aus	94 059	95 930	1 373 049	1 371 381	- 1 668	- 0,1
3	Dänemark	49 149	54 154	709 145	700 706	- 8 439	- 1,2
4	Polen	4 542	5 456	65 525	59 939	- 5 586	- 8,5
5	Schweden	39 747	35 834	536 934	562 665	25 731	4,8
6	Abfahrt nach Häfen außerhalb Deutschlands darunter nach	90 903	102 428	1 359 829	1 424 136	64 307	4,7
7	Dänemark	49 150	60 233	634 683	700 151	65 468	10,3
8	Polen	5 389	6 714	69 608	65 550	- 4 058	- 5,8
9	Schweden	35 631	34 776	476 098	541 097	64 999	13,7
10	Insgesamt	184 962	198 358	2 736 260	2 795 517	59 257	2,2

Fußnotenerläuterungen

- 1) einschließlich nicht ermittelter Häfen
- 2) im Personen- und Güterverkehr eingesetzte Fahrzeuge
- 3) Rolltrailer, Wechselbrücken u. Ä.
- 4) Standardcontainer-Einheiten (Twenty-foot Equivalent Units)